

Auf in den Gruppenaufenthalt!

Dienstag, 18. Mai 2021

Zur grossen Freude von allen konnten im April und Mai endlich wieder die ersten beiden Gruppenaufenthalte 2021 in Sarnen durchgeführt werden. 1961 eingeführt, wurden sie jedes Jahr – mit Ausnahme des Coronajahrs 2020 – von zahlreichen MS-Betroffenen besucht. Sie sind eines der gefragtesten und beliebtesten Angebote der Schweiz. MS-Gesellschaft.

Für MS-Betroffene sind die Gruppenaufenthalte (GA) eine fast einzigartige Möglichkeit, zusammen mit anderen Menschen Gemeinsamkeit zu erleben, dem oft belastenden Alltag und möglicher Einsamkeit zu entfliehen, an Freizeitaktivitäten teilzunehmen und schöne Orte zu besuchen. Für die Angehörigen bietet die GA-Zeit die Möglichkeit, selber wieder Kraft tanken zu können, Verantwortung abzugeben und die eigenen Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen.

Es braucht hohe Professionalität, den schwer MS-Betroffenen Tage der Fürsorge, Sicherheit und Sorglosigkeit zu schenken, mit grossem Erfahrungswissen, fachlicher Kompetenz und der grossartigen Unterstützung von Freiwilligen. Die Gruppenaufenthalte können 2021 nur dank den sorgfältig ausgearbeiteten und detaillierten Schutzkonzepten stattfinden. Über Wochen wurde daran gearbeitet und gefeilt. Es wurden möglichst alle Eventualitäten berücksichtigt, sämtliche Vorgaben des Bundesamts für Gesundheit mit einbezogen und die freiwilligen Helfenden speziell und umfassend geschult. Die Verantwortlichen investierten viele Stunden, um den GA-Gästen optimalen Schutz und, trotz Einschränkungen, einen schönen Gruppenaufenthalt bieten zu können. Die Zahl der GA-Gäste wurde von zwölf auf acht Personen reduziert.

Bei Anreise machen alle einen Test und wiederholen diesen nach fünf Tagen. Selbstverständlich gilt eine umfassende Maskenpflicht und die Einhaltung aller Schutz- und Hygienemassnahmen. Die ersten beiden Gruppenaufenthalte verliefen auf diese Art mit glücklichen Gästen und ohne jeglichen Vorfall. Der [nächste GA](#) beginnt bereits Ende Mai in Walchwil. Auch dieses Jahr nehmen MS-Betroffene, Betreuende und Freiwillige unvergessliche Momente und berührende Geschichten mit nach Hause, die auch im Alltag immer wieder als schöne Erinnerung aufblitzen.

Die Gruppenaufenthalte können nur dank den Spenderinnen und Spendern der Schweiz. MS-Gesellschaft sowie der Unterstützung der Stiftung DENK AN MICH und

weiteren Institutionen durchgeführt werden. Dafür ein herzliches Dankeschön!

Schweiz. MS-Gesellschaft, Josefstrasse 129, Postfach, CH-8031 Zürich

Tel. 043 444 43 43 | info@multiplesklerose.ch | www.multiplesklerose.ch